

WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen



10. Jun. 2016
70. Jahrgang

22

Förderer des
HV Westfalen
Breiten- und
Leistungssport **hummel**
- the name of the game

Geschäftsstelle Martin-Schmeißer-Weg 16 • 44227 Dortmund • Telefon 0231 793077 0
Telefax: 0231 793077 15 • www.handballwestfalen.de • E-Mail geschaeftsstelle@handballwestfalen.de
Bankverbindung Sparkasse Dortmund - IBAN: DE42 4405 0199 0301 0219 92 - BIC: DORTDE33XXX

Handballverband Westfalen

Das neue Präsidium den Handballverbandes Westfalen ist gewählt



Von links nach rechts: Vizepräsident Finanzen: Ulrich Copar / Vizepräsident Jugend: Carsten Korte / Präsident: Wilhelm Barnhusen / Vizepräsident Recht: Prof. Dr. Marcel Machill / Vizepräsident Spieltechnik: Andreas Tiemann

Liebe Handballerinnen und Handballer in Westfalen,

nachdem ich beim HV Tag am letzten Samstag auch für mich völlig überraschend zum HV Präsidenten gewählt worden bin wende ich mich nun erstmals in dieser Funktion an Euch.

Ich bedanke mich ganz herzlich für die breite Zustimmung, die ich direkt und in den sozialen Netzwerken für meine neue Tätigkeit erfahren habe.

Aber der Reihe nach. Wie kam es dazu, dass mich die Versammlung zum Präsidenten wählte?



Der Ablauf am 4.6. begann ganz normal, der Tagesordnung entsprechend. Uli Copar erläuterte seinen Finanzbericht. Michael Neuhaus gab seinen Bericht als Präsident mündlich. Er wies auf die Erfolge hin, die das Präsidium in den letzten drei Jahren erreicht hatte, erwähnte die beiden Umzüge bis hin zur neuen Geschäftsstelle im Martin-Schmeißer-Weg und betonte, dass der Verband in der Zukunft erreichen muss, dass mehr hauptamtliche Kräfte eingestellt werden können. Michael Neuhaus sprach aber auch die Dinge an, die nicht so gut gelaufen waren. Er forderte mehr Achtung vor dem Umgang miteinander ein und betrachtete auch seine Arbeit kritisch. Er kündigte an, seine weiteren Aufgaben beim DHB und im Lehrstab aufzugeben, um in Zukunft mehr Zeit für das Präsidentenamt zu haben.

Anschließend übernahm Dieter Stroband als Versammlungsleiter die Führung des Verbandstages.

Bei dem Tagesordnungspunkt Aussprachen zu den Berichten der einzelnen Ressorts gab es keine Wortmeldung. Dem Vorstand wurde einstimmig die Entlastung ausgesprochen. Als Michael Neuhaus als einziger Kandidat für das Präsidentenamt vorgeschlagen wird, beantragt ein Mitglied der Versammlung geheime Wahl. Michael Neuhaus wird mit 37 : 27 erneut zum Präsidenten gewählt. Er nimmt die Wahl allerdings nicht an.

Nun mussten neue Kandidaten gefunden werden. Sebastian Elberg, Vorsitzender des Kreises Hellweg, und Wilhelm Barnhusen, stellvertretender JA Vorsitzender, wurden vom Plenum zur Wahl vorgeschlagen. Mit 51 : 14 Stimmen ging das Ergebnis deutlich für mich aus.

Nun war ich plötzlich Präsident und musste die Versammlung leiten, ohne mich darauf vorbereitet zu haben. Mit Hilfe vor allen Dingen von Rainer Jahnke, der sich als VP- Recht nicht wieder zur Wahl stellte, konnte der Verbandstag dann zügig weiter geführt werden.

Die weiteren Präsidiumsmitglieder sind: VP Finanzen, Ulrich Copar, VP Recht Prof. Dr. Marcel Machill, VP Spieltechnik Andreas Tiemann und VP Jugend Carsten Korte (schon auf dem Jugendtag gewählt).

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Bedanken, die in den letzten drei Jahren die Arbeit im HV an vorderster Front ausgeführt haben. Besonderer Dank gilt den ausscheidenden Präsidiumsmitgliedern Rainer Jahnke und Michael Neuhaus.

Neben vielen Ehrungen wurden Walter Kraft, Rainer Jahnke und Paula Beimesche zu Ehrenmitgliedern des Verbandes ernannt.

Für meine Amtszeit wünsche ich mir Offenheit von allen Seiten. Sagt mir, wenn Euch etwas nicht passt. Nur im Dialog können wir etwas ändern und den Handball nach vorne bringen.

Ich bin guten Mutes

W. Barnhusen

Besondere Ehrungen auf dem Verbandstag

Im Vorfeld des Verbandstages war klar, dass es auch galt Abschied zu nehmen von verdienten Mitarbeitern/innen, die den Handballverband Westfalen teilweise über Jahrzehnte geprägt haben. Allen voran zu nennen ist die Sportkameradin Paula Beimesche, die über drei Jahrzehnte in verschiedenen Funktionen, wie z.B. als Staffelleiterin, aber auch im Hintergrund in der Verbandsbuchhaltung tätig war und so durch ihre Zuverlässigkeit und Pflichtauffassung eine der tragenden Säulen der ehrenamtlichen Tätigkeit im Verband verkörperte. Paula erhielt in Anerkennung für ihre Arbeit im Handballsport aus den Händen von DHB-Vizepräsident, Carsten Korte, die höchste Auszeichnung des Deutschen Handballbundes, die Goldene Ehrennadel und gehört somit zu den wenigen Frauen in Deutschland, die diese Auszeichnung erhalten haben. Vom HV Westfalen überreichte Präsident Wilhelm Barnhusen, die Ehrenplakette des Verbandes, verbunden mit dem Beschluss des Erweiterten Präsidiums, Paula zum Ehrenmitglied des Verbandes zu ernennen. Alle Delegierten des Verbandstages erhoben sich von ihren Plätzen und bezeugten mit einem riesigen Applaus die Unterstützung dieser Entscheidung. Natürlich gab es auch Blumen und einen Reisegutschein für die anstehende Erholung. Rainer Jahnke, der als Vizepräsident Recht und Mitglied im geschäftsführenden Präsidium, den Verband ebenfalls über Jahrzehnte mit geprägt hat und der in seiner Arbeit den Entscheidungen im Verband stets die notwendige Rechtssicherheit gegeben hatte, erklärte bereits Monate vor dem Verbandstag, dass er seine Funktionärslaufbahn beenden wird, um sich künftig den schönen Aufgaben innerhalb seiner Familie zu widmen. Ausdruck der Dankbarkeit für seine unermüdliche ehrenamtliche Tätigkeit in den Verbänden, waren sowohl die DHB-Ehrennadel in Silber, die Ehrenplakette des HV Westfalen und die Ehrenmitgliedschaft im Verband. Auch hier gab es die Unterstützung der Delegierten mit großem Applaus und obendrein vom Präsidenten einen Reisegutschein, ver-

bunden mit den besten Wünschen für den „Ruhestand“. Durch den Beschluss zur Auflösung der Bezirke galt der Dank natürlich auch den scheidenden Bezirksvorsitzenden Walter Kraft und Friedhelm Krietemeyer. Walter Kraft kann man sicherlich als Multifunktionär bezeichnen, der im Laufe seiner jahrzehntelangen Tätigkeit für den Handballsport alle Entscheidungsträger kennengelernt hat, wie auch umgekehrt. 15 Jahre Vorsitzender im Bezirk Süd, über 30 Jahre im Lehrstab des HV Westfalen und ebenso lange Inhaber der Trainer-A-Lizenz, Schiedsrichter bis heute, Mitglied in unterschiedlichen Gremien, waren u.a. die vielfältigen Tätigkeitsbereiche, die er mit viel Wissen und einem riesigen Erfahrungsschatz in die Weiterentwicklung des Handballsports investiert hat. Kein Wunder also, dass der Deutsche Handballbund, auch für diese Lebensleistung für den Handballsport, Walter Kraft die höchste Auszeichnung, die Ehrennadel in Gold, verlieh. Da Walter Kraft im Laufe der Jahrzehnte alle Verbandsauszeichnungen erhalten hat, spiegelt sich der Dank des HV Westfalen in der Überreichung der Ehrenplakette und in der Verkündung der Ehrenmitgliedschaft im Verband. Genau wie bei seinem/ner Vorgänger/in gab es riesigen Applaus von den Delegierten.

Friedhelm Krietemeyer, der in schwierigen Zeiten den Bezirk Nord übernommen und durch sein Fachwissen und seine ausgleichende Art hervorragend angeführt hat, erhielt die DHB-Ehrennadel in Bronze und bleibt dem Verband weiter als Staffelleiter und stellvertretender TK-Vorsitzender erhalten. Beim Stichwort „Staffelleitung“ haben sich in den zurückliegenden Jahrzehnten besonders zwei Persönlichkeiten hervorgetan, die für den Bezirk Süd im Frauen- und Männerbereich prägend waren. Heidrun Redell und Hilmar Schöler erhielten für ihren unermüdlichen Einsatz in verschiedenen Funktionen für den Handballsport und über die Jahrzehnte, die DHB-Ehrennadel in Silber. Beim Stichwort „Bezirk“ darf auch der Name Ewald Pferdekamp nicht fehlen, der sich über 50 Jahre im Schiedsrichterwesen einen Namen gemacht hat und hierfür auf dem Verbands-Schiedsrichtertag bereits die Goldene Ehrennadel des HV Westfalen erhalten hatte. Aber auch als stellvertretender Bezirksvorsitzender Nord war Ewald u.a. im Einsatz, sodass auch hier der Dank des Verbandes in Form der Ehrenplakette vom Präsident überreicht wurde.

Für weitere verdiente Mitarbeiter/innen im Verband und in den Bezirken, verlieh Ehrenpräsident Dieter Strobach für den WHV, Gold an Detlef Schiffke, Silber an Ulrich Copar und Carsten Korte (Präsidium), und Gregor Finkemeier für seine Tätigkeit im Schiedsrichterwesen.

Michael Neuhaus und Wilhelm Barnhusen zeichneten für den HV Westfalen aus:

Mit der Ehrennadel in Gold (und einem Blumengruß), Rita Klöpper, in Dankbarkeit für Ihren langjährigen Einsatz als Staffelleiterin im Frauenbereich im Bezirk Nord. Für seinen Einsatz für den Handballsport im HK Lippe, Jürgen Beutel. Weiterhin Roland Janson für seine Verdienste im Schiedsrichterwesen und Heinz Krampe für seine aufwendige Pressearbeit im Bezirk Süd und im HK Hellweg.

Mit Silber: Andreas Tiemann (Präsidium), Björn Wißuwa (Lehrwart), und für ihre Tätigkeiten in den Bezirken: Frank Lüttmann, Dr. Stefan Lindenberg, Dirk Achtstetter und Michael Winkelhane.

Der HV Westfalen dankt allen geehrten Mitarbeitern/innen für ihren Einsatz und hofft, dass sie dem Handballsport in irgendeiner Form mit Rat und Tat weiter zur Verfügung stehen.



Ewald Pferdekamp mit der Ehrenplakette des HV Westfalen

v.l.: Ulrich Copar, Carsten Korte, Andreas Tiemann, Heidrun Redell, Hilmar Schöler, Roland Janson, Jürgen Beutel, Friedhelm Krietemeyer, Michael Neuhaus und Björn Wißuwa



Die neuen Ehrenmitglieder des Handballverbandes Westfalen



Paula Beimesche



Reiner Jahnke



Walter Kraft



Verabschiedungen und Ehrungen: HVW-Gold für Heinz Krampe und Rita Klöpper

Spielleitende Stellen Jugend

Altersklasse	Liga		Zuordnung
mA	OL		RW
mA	LL1		RW
mA	LL2		RW
mB	OL		CK
mB	LL1		RW
mB	LL2		RW
mB	LL3		RW
mC	OL-VR1-3		PB
mC	OL-VR4-6		PB
mC	OL1		PB
mC	OL2		PB
mC	LL1		PB
mC	LL2		PB
mC	BL1		PB
mC	BL2		PB
wA	OL-VR1		DA
wA	OL-VR2		DA
wA	OL-VR3		DA
wA	OL		DA
wA	LL		DA
wA	BL		DA
wB	OL-VR1		GB
wB	OL-VR2		GB
wB	OL-VR3		GB
wB	OL-VR4		GB
wB	OL1		GB
wB	OL2		GB
wB	LL1		GB
wB	LL2		GB
wC	OL-VR1		GB
wC	OL-VR2		GB
wC	OL-VR3		GB
wC	OL-VR4		GB
wC	OL1		GB
wC	OL2		GB
wC	LL1		GB
wC	LL2		GB

RW	Rolf Wüstenbecker	OL	Oberliga
PB	Patrick Blase	OL-VR	Oberliga-Vorrunde
GB	Gundula Bembom-Schoof	LL	Landesliga
DA	Dirk Achtstetter	BL	Bezirksliga
WB	Willi Barnhusen		
CK	Carsten Korte		

Korte

Das Erweiterte Präsidium des HV Westfalen hat mit Beginn ab 1. Juli 2016 folgende Regelung bei der Einschränkung des Spielrechts beschlossen:

In Abweichung der Bestimmungen des § 55 Abs. 3 der ab 01. Juli 2016 gültigen DHB-Spielordnung gelten innerhalb des HV Westfalen für Spieler in einer Erwachsenenmannschaft der vier höchsten Spielklassen an Meisterschaftsspielen die Bestimmungen des § 55 Abs. 1 der SpO. Diese Spieler können also an Meisterschaftsspielen unterhalb der vierthöchsten Spielklasse erst wieder teilnehmen, wenn sie sich nach den Bestimmungen des § 55 Abs. 1 SpO freigespielt haben. Der uneingeschränkte Einsatz von Spielern nach § 55 Abs. 3 der DHB-SpO in Erwachsenenmannschaften der vier höchsten Spielklassen bleibt hiervon unberührt.

Tiemann

Staffeltag Bezirksliga Südwestfalen und Ruhrgebiet.

Der Staffeltag Südwestfalen findet am 04.07.2016 um 19:00 Uhr in 58644 Iserlohn – Grüne, Haus Gerdes, Düsingstr. 65 statt. Am 01.07.2016 ab 18.00 Uhr ist der Staffeltag Ruhrgebiet in 44629 Herne, Westring 303 geplant. Dieses gilt sowohl für die Frauen als auch für die Männerstaffeln.

Strunk/Sommer/Eggert/
Knöpel/Krass



Kreis Iserlohn-Arnsberg

Kreisschiedsrichterwart

Ich habe eine neue Mobilnummer. Die Kontaktdaten wurden im SiS aktualisiert.

Müller

**Nominierungen weibliche Jugend, Jahrgang 2000
Tageslehrgang
25. Juni 2016 in Ahlen**
Stand:10.06.2016



Folgende Spielerinnen des Jahrgangs 2000 und jünger sind nominiert:

Direkte Nominierungen		
Name	Vorname	Verein
Agwunedu	Ndidi	HSG Blomberg-Lippe
Ahmetaj	Leonora	JSG Menden-Sauerland
Benthaus	Malin	BvB 09 Dortmund
Colbatzky	Laurine	HLZ Ahlen
Diebke	Maxie	HSG Blomberg-Lippe
Fege	Carlotta	BVB 09 Dortmund
Hausherr	Lena	BVB 09 Dortmund
Hovenjürgen	Lina	PSV Recklinghausen
Janz	Lara	PSV Recklinghausen
Kockel	Leonie	BvB 09 Dortmund
Kriese	Hannah	BvB 09 Dortmund
Lazarevic	Patricia	HSG Blomberg-Lippe
Maidorn	Hannah	HSG Schwerte-Westhofen
Michalczyk	Marie	HLZ Ahlen
Peters	Marie	PSV Recklinghausen
Reiche	Cara	HSG Blomberg-Lippe
Ullrich	Julia	HSG Schwerte-Westhofen
Wulf	Mariel	BVB 09 Dortmund

Nachfolgende Spielerinnen bitte erst anreisen, wenn eine Nachnominierung erfolgt ist:

Auf Abruf		
König	Paula	HSG Schwerte-Westhofen
Vorberg	Hannah	BvB 09 Dortmund

Zsolt Homovics/Landestrainer

**Nominierungen männliche Jugend, Jahrgang 2000
Tageslehrgang
26. Juni 2016 in Ahlen**
Stand:10.06.2016



Folgende Spieler des Jahrgangs 2000 und jünger sind nominiert:

Direkte Nominierungen		
Name	Vorname	Verein
Allzeit	Jannik	HLZ Ahlen
Baumgart	Fabio	TSV GWD Minden
Braun	Christopher	TSV GWD Minden
Grzesinski	Mats	JSG NSM-Nettelstedt
Hangstein	Fynn	HSG Handball Lemgo
Hansen	Hark	HSG Handball Lemgo
Mattausch	Patrick	TSV GWD Minden
Molsner	Felix	HSG Handball Lemgo
Mossuto	Giuseppe	HSG Hohenlimburg
Mundus	Marvin	JSG NSM-Nettelstedt

Vorbereitung auf "Bezirksliga-" und HV-Lehrgänge

Wir bieten für SR die Interesse haben die Möglichkeit an, den Shuttle-Run im Vorfeld der Lehrgänge zu laufen.

Termine:

So. 12.06.16
13:30 Uhr
Realschule Menden
Windthorststr., Menden

Sa. 18.06.16
10:45 Uhr
MZH Halingen
Halinger Dorfstr., Menden

Über eine kurze Anmeldung (zur Planung) würden wir uns freuen:
mke@hkisar.de

Kemper

Prüßner	Fynn	HSG Handball Lemgo
Reitemann	Michel	HSG Handball Lemgo
Rose	Julius	HSG Handball Lemgo
Rüggeberg	Nils	HSG Hohenlimburg
Stallmann	Florian	TSV GWD Minden
Uphues	Tobias	ASV Senden
von Boenigk	Fynn	DJK Sparta Münster

Zsolt Homovics/Landestrainer

**Förderer des
HV Westfalen
Breiten- und
Leistungssport**

hummel®
– the name of the game

Schiedsrichterausbildung im Handballkreis Iserlohn-Arnsberg startete am Wochenende

Am vergangenen Samstag begrüßte Ekkehard Eggert (1.Vorsitzender) zusammen mit Daniel Müller (SR - Wart), Matthias Kemper (SR - Lehrwart) und Rainer Vogt (stellv. SR-Wart), 13 Teilnehmer aus fünf verschiedenen Vereinen zur Schiedsrichterausbildung. Ekkehard Eggert freute sich, dass es so viele junge Handballspieler gibt, die den Mut haben den Job des Schiedsrichters zu erlernen.

Nach einer kleinen Kennlernrunde unter den zukünftigen Schiedsrichtern und den SR-Warten eröffneten Daniel und Matthias die 1. Lehrrunde, in der über viele verschiedene Handballthemen gesprochen wurde. Zum praktischen Teil gehörten unter anderem, die Analyse des Handballspielfeldes und die ersten Versuche, wie man z.B. einen 7-Meter oder ein Time-Out pfeift.

Am Sonntagmorgen kam dann der ehemalige HV- Schiedsrichterwart Bernd Steinebach, der den Teilnehmern die Themen Strafen & Regelwidrigkeiten vermittelte.

Es war für alle ein sehr erfolgreiches Wochenende!

Hannah Ecker (Schiedsrichteranwärterin)



Herausgeber:
Handballverband Westfalen e.V.
Martin-Schmeißer-Weg 16
44227Dortmund

7 WH-Nr. 22, 10.06.2016